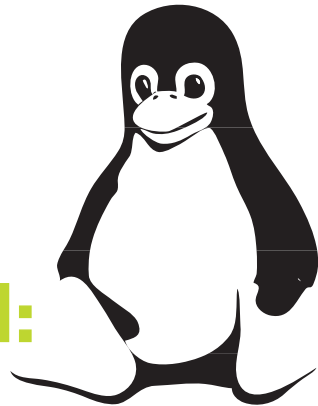


ZEITPLAN:



15.00-15.30 Check In

15.30-16.00 Eröffnung, Begrüßungsworte
(Stadtrat Johann Mayr)

16.15-18.30 Workshops
(mit Ritchie, Petra, Jakob und Phil)

18.30-18.45 Pause

18.45-19.00 Kurzfilme

19.00-21.00 Diskussion: free knowledge. free people.

Im Anschluss Buffet und Party

FORDERUNGEN:

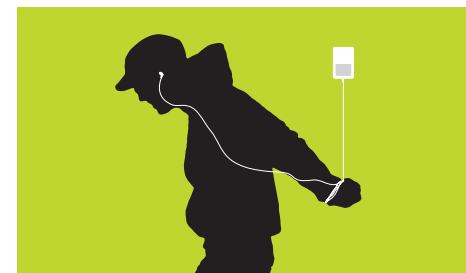
>> Eine kostenlose Internet-Grundversorgung für alle Linzerinnen und Linzer, um die Grundvoraussetzung für die Teilnahme und Teilhabe an der digitalen Wissensallmende zu schaffen.

>> Einen Rechtsanspruch aller Linzer Bürgerinnen und Bürger mit Hauptwohnsitz in Linz auf kostenlosen Zugang zu „digitalen öffentlichen Raum“ in Form von Web-space für die nichtkommerzielle Nutzung im Umfang von mindestens 2 Gigabyte.

>> Förderung des Einsatzes von freier Software in der Verwaltung, öffentlichen Unternehmen sowie in der Bevölkerung.

>> Free Software an Schulen, einen Laptop für Linzer Grundschüler-Innen und die Einrichtung einer Internet-Plattform freier Kurs- und Lehrunterlagen (Open Course Ware) an der Johannes Kepler Uni und der Volkshochschule.

>> 2009 soll das Jahr der freien Netze werden. Breite Kampagne über den freien Zugang von Wissen.



FREIES WISSEN. FREIES LINZ.
KONGRESS
WWW.WISSENSLÄNDE.AT

WILLKOMMEN AM KONGRESS!

Im Netz verbreitet sich Information und Wissen unabhängig von materiellen Datenträgern (Bücher, CDs, Kassetten). So wird es immer einfacher, Menschen in Form von Texten, Tönen und Bildern zusammenzubringen. Ähnlich wie der Buchdruck die Verbreitung und Produktion von Wissen revolutioniert hat, birgt das Netz ein ähnliches Potential in sich. Die technischen Möglichkeiten haben die rechtlichen Rahmenbedingungen längst überholt. Den neuen Möglichkeiten für freien Zugang zu Wissen stehen neue und alte, soziale und rechtliche Barrieren gegenüber. Die Urheberrechtsbestimmungen werden der Realität nicht gerecht.

Am heutigen Kongress "Freies Wissen.Freies Linz" wollen wir über diese neue Kultur des Informations-Tauschens im Internet diskutieren. Durch den Nachmittag leiten Persönlichkeiten, die sich mit Netzkultur und Open-Sources auch beruflich beschäftigen.

Begrüßen dürfen wir Ritchie Pettauer, Autor eines Ö1 Blogs und des Blogs www.datenschmutz.net, Petra Buhr aus Dresden, Projekt Netzwerk Freies Wissen www.wissensallmende.de, Christian Forsterleitner, Gemeinderat und Herausgeber des Buches "Freie Netze. Freies Wissen." (freienetze.at) und Johann Mayr, Bildungsstadtrat der Stadt Linz.

Freies Wissen bedeutet, dass alle Menschen Zugang zu Wissen haben - egal ob sie über viel oder wenig Geld verfügen. Freie Netze sind die Grundvoraussetzung für die Teilnahme und Teilhabe an der digitalen Wissensgesellschaft.

Wir hoffen mit unserem Kongress einen kleinen Beitrag zu mehr Freiheit des Wissens zu leisten.

Viel Spaß!
Die VeranstalterInnen

PROGRAMM:

DIE WORKSHOPS (ab 16.15 Uhr)

1. Leben im Netz

Das Netz kehrt immer mehr in den Alltag ein. Angeblich entsteht jede Sekunde ein neuer Weblog. Web 2.0 ist der Oberbegriff für die Beschreibung einer Reihe neuer interaktiver Techniken und Dienste des Internets – speziell des WWW – und einer geänderten Wahrnehmung des Internets. Ein Workshop über Netzkultur, Web 2.0, Blogs, Wikis und Co.

Mit Ritchie Pettauer
(Autor www.datenschmutz.net)

2. Free Software

Freie Software ist Software, deren Lizenz es ausdrücklich erlaubt, sie für jeden Zweck zu benutzen, sie zu studieren, zu verändern und in ursprünglicher oder geänderter Form weiter zu verbreiten – was eine kommerzielle Verwertung explizit einschließt, solange die Freiheiten nicht beschnitten werden. Ein Workshop über die Free software Bewegung und die verschiedenen Anwendungsbereiche von Open Sources.

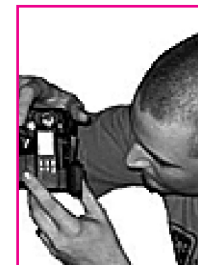
Mit Jakob Huber und Phil Eichinger
(Mit-Autor des Buches Freies Wissen. Freie Netze; Informatikstudent)

3. Freies Wissen

Allmende (engl.: Commons) ist ursprünglich die von allen EinwohnerInnen gemeinsam genutzte „Dorfweide“, bezeichnet aber auch allgemein eine derartige Form von Eigentum. Der Begriff steht für den Gesamtbestand des ständig wachsenden Pools an frei verfügbaren Inhalten im Internet. Ein Workshop über Wissensallmende, Creative Commons und Co.

Mit Petra Buhr
(Koordination Netzwerk Freies Wissen)

Ritchie Pettauer



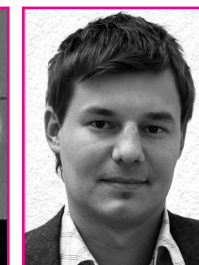
Jakob Huber



Phil Eichinger



Petra Buhr



Christian Forsterleitner

PODIUMSDISKUSSION (ab 19 Uhr)

FREE KNOWLEDGE. FREE PEOPLE.

Machen Blogs und Wikis die Welt besser? Ist File-Sharing ein Verbrechen? Warum soll Wissen frei sein und wie kann man Linz zur Stadt des freien Wissens machen? Über dieses und viel mehr diskutieren **Christian Forsterleitner**, Gemeinderat und Herausgeber des Buches "Freie Netze. Freies Wissen." (www.freienetze.at), **Ritchie Pettauer** (datenschmutz.net) und **Petra Buhr** (wissensallmende.de).

Im Anschluss:

FREE MUSIC

Nach dem Kongress heißt's ran an die Turntables. Free music mit Open End. Cocktails zu schülerInnenfreundlichen Preisen. Die Party findet im Cafe Cube in der Kaisergasse 14a, 4020 Linz statt.